

WG-Speed-Dating

Aufgaben zum Text

1. Prüf dein Textverständnis!

Hör dir das Audio an. Was ist richtig? Wähl aus. Mehrere Antworten können richtig sein. Du kannst dir auch noch einmal das Manuskript durchlesen.

- a) „Speed-Dating“ gibt es nicht nur bei der Suche nach einer Lebenspartnerin oder einem Lebenspartner.
- b) Susanne, Thomas und Sophia finden es vor allem wichtig, dass man sich in der WG nicht gegenseitig stört.
- c) Stephan hat bei den Gesprächen, die er geführt hat, einen Kandidaten gefunden, der bei ihm einziehen würde.
- d) Kristina findet beim „WG-Speed-Dating“ gut, dass man keine langen, anstrengenden Bewerbungsgespräche führen muss.
- e) Die Dreier-WG von Susanne, Thomas und Sophia hat beim „WG-Speed-Dating“ einen neuen Mitbewohner gefunden.
- f) Wer in eine WG zieht, sollte nach Ansicht von Susanne vorher sehen, wie seine künftigen Mitbewohner leben.
- g) Ein Vorteil des „WG-Speed-Dating“ ist auch, dass sofort ein Mietvertrag abgeschlossen werden kann.

2. Übe die Wörter und Wendungen!

Welcher Begriff, welche Wendung ist richtig? Wähl aus.

- 1. Wenn sich ein Paar nicht mehr viel zu erzählen hat, ...
 - a) beredet es alltägliche Dinge.
 - b) stimmt es sich in jeder Situation ab.
 - c) lebt es nebeneinander her.

2. Verstehen sich mehrere Mitglieder einer Gruppe sehr gut, stimmt ...
 - a) die Chemie.
 - b) der Preis.
 - c) der Zweck.

3. Wenn man Aufgaben erledigen muss, die man als unnötig ansieht, dann findet man sie ...
 - a) unkompliziert.
 - b) nervig.
 - c) passend.

4. Hat etwas gut funktioniert, dann ist es ...
 - a) ideal gelaufen.
 - b) weit verbreitet.
 - c) voll interessant.

5. Wer sich ein Bild von etwas macht, ...
 - a) beschreibt etwas.
 - b) fotografiert etwas.
 - c) informiert sich über etwas.

6. Wenn ein Kriterium ausschlaggebend ist, dann ist es für jemanden ...
 - a) besonders wichtig.
 - b) spannend.
 - c) gescheitert.

3. Übe die Verben!

Welche Verben benötigen ein Reflexivpronomen, welche nicht? Wähl richtig aus.

Malik studiert seit drei Semestern Pädagogik an der Universität in Würzburg. Zunächst hat er in einem Wohnheim gewohnt. Jetzt möchte er _____ (sich/-) aber in eine WG ziehen. Ihm ist es wichtig, eine WG zu finden, die _____ (sich/-) zu ihm passt. Aber natürlich muss _____ (sich/-) auch die Miete stimmen. Erst kann er _____ (sich/-) nicht vorstellen, bei einem WG-Speed-Dating _____ (sich/-) mitzumachen. Aber eine Freundin überredet ihn schließlich doch dazu. Als er _____ (sich/-) an den ersten Tisch setzt, ist er noch sehr nervös. Doch nach einigen Gesprächen ist er _____ (sich/-) nur noch gespannt, wen er _____ (sich/-) als Nächstes kennenlernen wird. Malik ist sehr offen. Das kann er _____ (sich/-) beim Speed-Dating zunutze machen. Schließlich trifft er _____ (sich/-) auf zwei WG-Bewohner, die ihm sympathisch sind. Um _____ (sich/-) noch besser kennenzulernen, will Malik _____ (sich/-) in den kommenden Tagen noch einmal mit den beiden treffen und _____ (sich/-) auch die Wohnung besichtigen. Vielleicht ist seine Suche nach einem WG-Zimmer damit zu Ende. Er hat nämlich keine Lust, _____ (sich/-) bei noch mehr WGs vorzustellen und immer wieder _____ (sich/-) das Gleiche erzählen zu müssen.

Autor/Autorin: Beatrice Warken